



INDUSTRIE- UND HANDELSKAMMER ZU DÜSSELDORF

Postfachadresse: Postfach 10 10 17 · 40001 Düsseldorf  
Hausadresse: Ernst-Schneider-Platz 1 · 40212 Düsseldorf  
Telefon 02 11/35 57-0

## Ökoprofit als Einstieg ins Umwelt- und Energiemanagement

### Grundlagen und Übersicht

Das Ziel von Ökoprofit ist die Senkung der Betriebskosten im Bereich Energie und Umwelt. Wer sein Unternehmen optimiert, kann Strom-, Heizungs- und Abfallkosten sparen. In Düsseldorf startete 2007 erstmals ein Ökoprofit-Beratungsprojekt für kostenbezogenes Umweltmanagement. Im Kreis Mettmann konnte erstmals 2011 der Ökoprofit starten.

Das Konzept verbindet ökonomischen Gewinn mit ökologischem Nutzen. Unternehmen, die an dem Projekt mitwirken, bekommen Berater an die Seite gestellt, die ihnen bei der Optimierung der Betriebsabläufe helfen. Im Mittelpunkt stehen Umwelt- und damit auch kostenrelevante Faktoren, wie der Energie- und Wasserverbrauch sowie die Reduzierung der Abfallmenge. Einbezogen werden zudem rechtliche und organisatorische Fragen sowie solche der Arbeitssicherheit.

### Zielgruppe

Ökoprofit spricht Unternehmen jeder Größe an, die sich intensiv mit den Themen Energieeffizienz, Umwelt- und Arbeitsschutz auseinandersetzen möchten. Auf Grund seiner Struktur kann ein vollendeter Ökoprofit auch den Einstieg in ein Umweltmanagementsystem, wie die ISO 14001, oder Energiemanagement nach ISO 50001 erleichtern. Unternehmen die ein solches Umwelt- oder Energiemanagementsystem implementieren möchten, können Ökoprofit auch als Chance sehen, sich auf eine ISO-Zertifizierung vorzubereiten.

### Ökoprofit in der Stadt Düsseldorf

In Düsseldorf startete der Ökoprofit im Jahr 2007. Bis heute haben sich 50 Düsseldorfer Unternehmen erfolgreich zertifizieren lassen. Laut Angaben der Teilnehmer konnten somit insgesamt Einsparungen von über 2.600.000 Euro erzielt werden und der CO<sub>2</sub>-Ausstoß der Stadt um knapp 13.000 Tonnen reduziert werden. 2015 startet Ökoprofit in Düsseldorf in die sechste Runde.

Das Umweltamt und das Amt für Wirtschaftsförderung koordinieren das Projekt in Düsseldorf. Unterstützung erhalten die Teilnehmer auch durch die IHK Düsseldorf, die Stadtwerke Düsseldorf AG, die Energieagentur NRW und die Effizienz-Agentur NRW. Das Land NRW unterstützt das Projekt finanziell.

Das städtische Umweltamt nahm im Jahr 2008 darüber hinaus mit seinen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern und seinen Dienstgebäuden selbst am Projekt teil.

### Ökoprofit im Kreis Mettmann

Für ihren ersten Ökoprofit, der 2011 startete, konnte der Kreis Mettmann 14 Betriebe gewinnen, die zertifiziert wurden. Über die Hälfte der realisierten Maßnahmen haben sich bereits innerhalb eines Jahres amortisiert, was eine Kostenreduktion von insgesamt über 200.000 Euro bedeutete. Im Jahr 2013 startete die dritte Staffel mit weiteren 10 Betrieben. Die zehn Betriebe erzielten eine Einsparung bei den Betriebskosten in Höhe von rund 166.000 Euro pro Jahr. Im Gegenzug verringert sich allein der Ausstoß des Treibhausgases CO<sub>2</sub> um etwa 419 Tonnen, jährlich, wohlgemerkt. 2015 startet Ökoprofit im Kreis Mettmann in die vierte Runde.

## Weitere Informationen

Weitere Informationen zu Ökoprofit Düsseldorf erhalten Interessierte unter:  
<https://www.duesseldorf.de/oekoprofit>

- Landeshauptstadt Düsseldorf  
Sabine Kring  
Brinckmannstraße 7  
40225 Düsseldorf  
Tel: 0211 8921034  
E-Mail: [sabine.kring@duesseldorf.de](mailto:sabine.kring@duesseldorf.de)  
Internet: <http://www.duesseldorf.de/umweltamt>

Weitere Informationen zu Ökoprofit Mettmann erhalten Interessierte unter:  
<http://www.kreis-mettmann.de/index.php?NavID=2023.599>

- Kreis Mettmann Umweltamt  
Vera Stephan-Oltmanns  
Auf dem Hüls 5  
40822 Mettmann  
Tel.: 02104 992865  
Fax: 02104 995875  
E-Mail: [vera.stephan-oltmanns@kreis-mettmann.de](mailto:vera.stephan-oltmanns@kreis-mettmann.de)  
Internet: <http://www.kreis-mettmann.de/Weitere-Themen/Umwelt-Natur/Klimaschutz/%C3%96KOPROFIT->

**Hinweis:** Dieses Merkblatt soll – als Service Ihrer Kammer – nur erste Hinweise geben und erhebt daher keinen Anspruch auf Vollständigkeit. Obwohl es mit größtmöglicher Sorgfalt erstellt wurde, kann eine Haftung für die inhaltliche Richtigkeit nicht übernommen werden.

### Ihr Ansprechpartner für weitere Auskünfte:

Philipp Heitkötter

Tel.: 0211 3557-208

E-Mail: [heitkoetter@duesseldorf.ihk.de](mailto:heitkoetter@duesseldorf.ihk.de)

**Stand:** Mai 2015